

---

**1349/AB XXII. GP**

---

**Eingelangt am 25.03.2004**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

Bundeskanzler

## Anfragebeantwortung

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Kogler, Freundinnen und Freunde haben am 28. Jänner 2004 unter der Nr. 1361/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Trainerverträge an der Verwaltungsakademie des Bundes gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6 verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage 1338/J.

Zur Frage 7:

Die Auswahl der LehrgangsteilnehmerInnen erfolgt durch die Ressorts.

Zu den Fragen 8 und 9:

Im Zuge der Detailverhandlungen mit der Arbeitsgemeinschaft Faustenhammer wurde - nachdem im Hinblick auf die Ausschreibung die Arbeitsgemeinschaft als Best- und Billigstbieter hervorgegangen ist - vereinbart, zusätzliche Inhalte in das Curriculum einzubauen. Es handelte sich dabei insbesondere um betriebswirtschaftliche Aspekte im Kontext zum modernen Verwaltungsreformansatz des New Public Management. Diese Inhalte wurden von keinem Bewerber angeboten.

Die AG paßte daraufhin ihr inhaltliches Programm an und erweiterte den Kreis der TrainerInnen um eine Person. Mehrkosten entstanden dadurch keine.